

- Wanderung über die berühmte Brücke Ponte delle Torri
- Wohnen im landestypischen Agriturismo
- Trüffelsuche bei Spoleto

Sanfte Hügel in Umbrien und der Toskana

Umbrien – das grüne Herz Italiens – begeistert Kenner wie Neulinge mit versteckten Tuffsteinkellern und malerischen Hügeln. Auch in der südlichen Toskana entdecken wir viele unbekannte und bezaubernde Landschaften. Lassen Sie sich begeistern!



Höhepunkte



Wanderreise



nachhaltig

1. Tag: Anreise nach Umbrien Nach der Ankunft am Flughafen Rom erfolgt die Weiterfahrt in Ihr Hotel bei Montefalco (160 km). In nur wenigen Minuten ist das historische Zentrum zu Fuss zu erreichen. Wenn Sie früh genug ankommen, dann schauen Sie sich doch schon einmal um. Bei einem Begrüßungsgetränk im Hotel lernen wir uns kennen und erfahren alles über unsere bevorstehende Reise. Beim Abendessen probieren wir die ersten umbrischen Spezialitäten. (A)

2. Tag: Um Montefalco Heute entdecken wir zunächst erstmal die nähere Umgebung. Wir wandern direkt von unserem Landgut los und erreichen nach kurzem Spaziergang das historische Zentrum von Montefalco mit seinen vielen schönen Patrizierhäusern und dem antiken Kirchenkomplex des heiligen Franziskus. Nach einem kleinen Rundgang führt der Weg in die Weinberge und Olivenhaine, die den Ort umgeben. Der berühmteste Wein Umbriens, der Sagrantino di Montefalco, ist nach ebendiesem Ort benannt und in der Umgebung gibt es einige der besten Weinkellereien der Gegend. Montefalco – der Falkenberg liegt auf einer Hügelkuppe, umgeben von malerischer Landschaft. Weit schweift der Blick über das umbrische Land, in der Ferne sieht man Assisi und den Monte Subasio. (F, A)
↑ 250 m, ↓ 250 m, ☉ ca. 4 Std.

3. Tag: Gualdo Cattaneo und Bevagna Wir fahren zunächst mit dem Bus nach Gualdo Cattaneo, einem malerischen Ort mit einer beeindruckenden Festung. Von hier führt unsere Wanderung durch Wälder, Weinberge und Olivenhaine, immer wieder mit schönen Ausblicken auf die umgebende Landschaft. Unterwegs treffen wir auf den winzigen Ort Torre del Colle, ein liebevoll renovierter historischer Weiler, bevor wir gegen Mittag eine historische Ölmühle erreichen. Was macht ein gutes Olivenöl aus, wie wird es hergestellt, woran erkennt man es? Das und noch viel mehr erfahren wir, bevor wir es uns mit einem leckeren Imbiss gemütlich machen. Anschließend ist es Zeit für einen kleinen Spaziergang im malerischen Ort Bevagna, der ganz zu Recht zu den „Borghi più belli

d'Italia“, den schönsten Orten Italiens, zählt. 50 km (F, M, A)
↑ 250 m, ↓ 250 m, ☉ ca. 2,5 Std.

4. Tag: Trüffelsuche bei Spoleto Morgens fahren wir mit dem Bus in Richtung Spoleto. Es bleibt Zeit für einen Stopp an der Kirche von San Pietro, die eine der schönsten romanischen Fassaden Umbriens hat. Weiter fahren wir den Berg hinauf nach Monteluco, wo sich noch heute eine Einsiedelei befindet sowie ein heiliger Wald. Wir genießen die ganz besondere Stimmung bei einem kleinen Spaziergang. Hoch oben auf der Hochebene mit großartigen Ausblicken hinüber zum Appenin erwartet uns ein uriger Bauernhof. Dazu gehört auch ein eigener Trüffelwald und wir brechen nach einem kleinen Kaffee auf zur Trüffelsuche mit Pietro, dem freundlichen Bauern, und seinen fleißigen Trüffelhunden. Gegen Mittag kehren wir zurück zum Hof, wo wir mit einem leckeren typischen Essen im Kreise der umbrischen Familie verwöhnt werden und dabei auch die lokalen Trüffel verkosten. Am Nachmittag erreichen wir Spoleto nach einer kleineren Wanderung über die berühmte Brücke Ponte delle Torri. Zum Abschluss schlendern wir durch die kleinen Gassen der Stadt, die wie die meisten Orte in der Umgebung eine sehr lange und bewegte Geschichte hat. 70 km (F, M, A)
↑ 300 m, ↓ 300 m, ☉ ca. 3 Std.

5. Tag: Zeit für Erholung Heute können Sie einfach die Seele baumeln lassen und im Hotel entspannen. Wenn Ihr Hunger nach Entdeckungen noch nicht gestillt ist, können Sie auf eigene Faust einen Ausflug in die Umgebung unternehmen. Es gibt viel zu ent-

decken! Auch das Abendessen ist an diesem Tag frei, damit Sie flexibel sind und auch einmal eines der Restaurants der Umgebung probieren können. Unsere besondere Empfehlung ist das Restaurant L'Alchimista im Zentrum von Montefalco. Vergessen Sie nicht einen Tisch zu reservieren! (F)

6. Tag: Von Umbrien in die Toskana Bevor wir heute am Nachmittag Umbrien verlassen, fahren wir durch abwechslungsreiche Landschaften bis nach Orvieto. Die Stadt liegt malerisch auf einem Tuffsteinfelsen und wurde ursprünglich von den Etruskern gegründet. Die Altstadt lädt zu einem kleinen Spaziergang ein bevor wir unsere heutige Wanderung beginnen. Unterwegs öffnen sich immer wieder spektakuläre Ausblicke hinüber zum Felsen von Orvieto. Der Weg führt vorbei an einer erfrischenden Quelle, an einer alten Festung und über malerische Felder. Dann fahren wir weiter in den Süden der Toskana bis in die Nähe von San Giovanni D'Asso, einen der malerischsten Flecken der Region. Unser Hotel für die restlichen Tage der Reise befindet sich in idyllisch ruhiger Lage – weit ab vom Stress der Städte – und bietet einen tollen Ausblick über die unberührte Hügellandschaft. Beim Abendessen probieren wir die toskanischen Spezialitäten und können sie direkt mit der Küche in Umbrien vergleichen. Was schmeckt Ihnen am besten? 180 km (F, A) ↑ 300 m, ↓ 300 m, ☉ ca. 4 Std.

7. Tag: San Quirico D'Orcia und Bagno Vignoni Auf einer abwechslungsreichen Wanderung durch die malerische Landschaft der Val D'Orcia – UNESCO Weltkulturerbe – erkunden wir die historischen Orte San Quirico und Bagno Vignoni. Letzterer ist ein uralter Thermalort in dem schon die Medici-Herrscher und Santa Caterina von Siena Heilung suchten. Heute befindet sich hier ein moderner Bäderkomplex mit allem Komfort, aber wir sollten es uns nicht entgehen lassen, wenigstens unsere Füße in das heilsame Nass zu halten. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Probieren Sie doch den berühmten Pecorino-Käse in einem der vielen Lokale. (F, A) ↑ 200 m, ↓ 200 m, ☉ ca. 3 Std.



8. Tag: Um Montalcino Der Tag beginnt im Heimatort des Brunello, in Montalcino. Nach einem kleinen Rundgang durch das geschichtsträchtige Städtchen beginnen wir mit unserer Wanderung, die mit schönen Ausblicken durch Weinberge und Mittelmeermacchia führt. Mittags erreichen wir das Weingut La Magia, geführt von einem enthusiastischen deutschsprachigen Winzer und seiner charmanten Frau. Es liegt einzigartig mit malemischem Ausblick auf die Abtei Sant'Antimo. Wir lassen uns den Wein schmecken! Nach der Besichtigung der Weinberge und des Weinkellers erwartet uns ein kleiner Mittagsimbiss bevor wir weiter zur Abtei wandern. Ein magischer Ort: nüchtern, schlicht, doch voller Zauber. Die Abtei aus hellem Travertin-Gestein in malerischer Lage ist umrahmt von uralten Olivenbäumen und Zypressen. 50 km (F, M, A) ↑ 300 m, ↓ 300 m, ☉ ca. 2,5 Std.

9. Tag: Heimreise Nun heißt es Abschied nehmen von Italien. Fahrt zum Flughafen Florenz (125 km). Nehmen Sie die unvergesslichen Eindrücke Ihres Wandererlebnisses mit nach Hause. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagsimbiss/Mittagessen, A=Abendessen)



Italien | 9-Tage-Wanderreise ab € 1.795 / ab € 1.490*

Termine und Preise 2019 in € **R 235H306**

	LH	E	LH	E	
29.04.-07.05.	1.935	1.630	23.09.-01.10.	1.895	1.590
03.06.-11.06.	1.895	1.590	07.10.-15.10.	1.795	1.490

Pro Person im Doppelzimmer mit Lufthansa (LH) ab München oder eigene Anreise (E). Unser FlexFlug-Angebot bietet Ihnen Abflugorte in Ihrer Nähe zu tagesaktuellen Preisen, auch für weitere Fluggesellschaften und für die Premium Economy/Business-Class – Informationen finden Sie auf Seite 186.

Aufpreis Einzelzimmer in € **220**

Teilnehmerzahl mind. 10 / Ø 12 / max. 24
mind. 12 / Ø 12 / max. 24

Leistungen, die überzeugen

- Zug zum Flug (siehe Seite 185)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class bis Rom/ab Florenz*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Transfers am An- und Abreisetag*
- Wechselnde speziell qualifizierte Aktiv-Reiseleitung
- Höhepunkte Ihrer Reise:
 - Besuch einer historischen Ölmühle
 - Altstadt von Orvieto
 - UNESCO-Weltkulturerbe Val D'Orcia
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Wanderungen laut Programm
- 8 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 8x Frühstück, 3x Mittagsimbiss/Mittagessen, 7x Abendessen
- Trüffelsuche bei Spoleto
- Verkostung des Brunello-Weins bei Montalcino

- Auslandsreisekrankenversicherung
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr Komfort

■ Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse **€ 82 BA ZZF1**

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
bei Montefalco	5 Agriturismo Camiano Piccolo	★★★
bei San Giovanni D'Asso	3 Agriturismo Vergelle	★★★

Agriturismo Camiano Piccolo Das komplett renovierte Anwesen geht auf das 16. Jahrhundert zurück und ist eingebettet in weitläufige Grünanlagen mit Weinreben, jahrhundertalten Olivenbäumen in einem wunderschönen Park und einem Swimmingpool (saisonal geöffnet). Die alten Herrenhäuser wurden zu unabhängigen Apartments und Ferienzimmern mit eigenen Bädern umgebaut. Alle Zimmer bieten Badezimmer mit Dusche oder Badewanne, Haartrockner, Kühlschrank und Sat.-TV. Besonderen Wert legt die Familie Fabrizi auf die Küche. Es werden vor allem lokaltypische Produkte verwendet. Das Gemüse stammt zum Teil aus eigenem Anbau. Fast täglich gibt es andere hausgemachte Pastagerichte.

Agriturismo Vergelle Die Unterbringung erfolgt in Ferienwohnungen im typisch toskanischen Landhausstil mit Holzbalkendecken und Terrakottaböden. Zum Landhaus gehört ebenfalls ein Swimmingpool (saisonal geöffnet), der nach den Wanderungen auf ein erfrischendes Bad einlädt. Im Restaurant erleben Sie hausgemachte toskanische Küche, die verschiedene Familienmitglieder persönlich zubereiten und servieren. Da die Inhaber ihre Wurzeln in Sardinien haben,



werden Sie auch ab und an in den Genuss einiger sardischer Gerichte kommen, deren Rezepte nun schon in dritter Generation innerhalb der Familie weitergereicht werden. Auf dem Landgut wohnen circa 400 Schafe, die für verschiedene leckere Käsesorten sorgen. Bei Interesse können Sie der Käseherstellung beiwohnen oder den Schafstall besuchen.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 14 und ab Seite 184.

Aufgrund extremer Witterung können einzelne Abschnitte unserer Wanderwege zeitweise geschlossen sein. In diesen Fällen bieten wir ein Alternativprogramm an.



max. Höhe über NN: 1.028 m
max. Höhendifferenz: 300 m
max. Wanderdauer: ca. 4 Std.

* Preis für eigene Anreise (E) ohne die unter „Leistungen, die überzeugen“ mit * markierten Leistungen